

Zweifache Rückkehr nach Koszalin

Mit dem Kurt Weill Lied „Youkali“ das eine wundervolle Welt, in der jeder glücklich ist, besingt, begann die Sopranistin Wiltrud Weber ihr Konzert. An diesem Montagabend gab es im Theater Muza nur noch Stehplätze. Begehrte letzte Eintrittskarten wurden Minuten vor dem Konzert noch verkauft. Das Benefizkonzert für die Kardiologie in Koszalin fand am 15.Dezember statt und es wurden insgesamt 5177 ZI gesammelt.

Wiltrud Weber und ihr Mann, Schauspieler Torsten Münchow, seit ca. 6 Monaten in Koszalin wohnhaft, wollten sich bei den Ärzten der dortigen Kardiologie, welche im August Torstens Leben retteten, mit diesem Konzert bedanken. Frau Dr Elzbieta Zinka - Chefärztin der Kardiologie in Koszalin - sagte Miasto, dass es zwar immer wieder Spenden gab, jedoch noch nie solch ein Konzert. "Die Spendengelder werden wir für den Kauf eines Holter EKG Monitors verwenden" - erklärte sie uns und fügte mit einem Lächeln hinzu: " Es freut mich sehr, dass die deutschen Ärzte, die Torsten Münchow danach konsultierte, ihre polnische Kollegen gelobt haben. Wir führen aber jährlich ca. 1200 von solchen medizinischen Eingriffen durch. Es war eine Stentimplantation in einer für jeden Menschen sehr wichtigen Arterie".

Das Konzert wurde von Andrzej Zborowski - wie immer mit gebildeter Grandezza und dem ihm eigenen feurigen Temperament - moderiert. **Mit wunderschöner Stimme, Musikalität, Energie und Optimismus hat die in der ganzen Welt singende Sopranistin Wiltrud Weber auf der leuchtenden Bühne des Muza Theaters das Publikum verzaubert. Für dieses Konzert hat sie ein ganz besonderes Programm vorbereitet. Neben Operettenarien und Lieder in verschiedenen Sprachen, wie Deutsch, Aramäisch und Spanisch, haben drei Lieder in Polnisch die Zuhörer ganz besonders erfreut. Seit diesem Abend singt Wiltrud Weber nun in 10 Sprachen! Ihre mit kristallklarer Stimme und in fast reinem Polnisch vorgetragene Interpretation von Fryderyk Chopins "Zyczenie / Mädchenwunsch“ hat das Publikum regelrecht in enthusiastische Verzückung versetzt. Beim Lied über den Schnee "Na calej polaci snieg" hat Pawel Barow (Voice of Poland) die Sängerin im Duett begleitet.**

Alina Oczachowska und Joanna Dyczkowska waren von diesem Konzert begeistert. "Wir haben schon vor dem Konzert von Frau Webers grossem stimmlichen und musikalischen Talent gehört. Aber jetzt wissen wir, dass die Begeisterung völlig gerechtfertigt ist. Wir kamen hierher, um das Krankenhaus zu unterstützen, doch solche Events sind auch ein wundervolles Gesellschaftsereignis".

Begleitet wurde Wiltrud Weber von einem Streichquintett (Mitglieder des Philharmonischen Orchesters Koszalin) unter der Führung von Adam Vogelsinger, der auch alle Musikstücke für diesen Abend arrangiert hat. Es wäre undenkbar, nicht zu erwähnen, dass der sonst in der Philharmonie spielende erste Geiger Adam Vogelsinger der zweite Star des Abends war. Der wundervolle Klang seines Instruments, sein Temperament und die völlige Kontrolle über jeden Ton gab jeder Komposition Farbe. Seine Interpretation von Vittorio Montis Czardas, in der er die diffizilen Flageolettöne mit Bravour meisterte, hat die Zuhörer auf die Knie gebracht.

Und was war mit dem Mann, welcher Initiator dieses Konzertes war? Auf die Bühne kam Torsten Münchow schliesslich, um seine Frau beim Lied "Over the Rainbow" in unterhaltsamer Weise zu begleiten. Ein Solo hatte er mit seiner bewegend persönlichen Interpretation von "My way" und wurde dann vom Publikum mit einem klangvollen "Sto lat / Mögest du Hundert Jahre leben“ anlässlich seines 49. Geburtstags, den er sehr glücklich an diesem Tag feierte, beschenkt. Wie er selbst sagte, ist seine Rückkehr nach Koszalin eine zweifache: Als Enkel eines früheren Einwohners und als wieder zum Leben berufener Mensch. **(dj)**